

Wegen Transfer Rachid Azzouzi ist stocksauer auf Maxi Beister

Maxi Beister wechselt von Hamburg nach Mainz

Fortuna Düsseldorf's Sportchef wirft dem ehemaligen HSV-Profi beim Wechselvorgang zu Mainz 05 schlechten Stil vor: "Da fehlt Respekt."

Düsseldorf. Fortuna Düsseldorf ist sauer auf Offensivallrounder Maximilian Beister. Der Zweitligaclub, der sich intensiv um die Dienste des ehemaligen HSV-Profis bemüht hatte, kritisierte die Art und Weise, wie der Wechsel zum FSV Mainz 05 kommuniziert wurde. "Das ist einfach schlechter Stil", wütete Sportdirektor Rachid Azzouzi im "Express" über Beisters Berater, Rechtsanwalt Mark Rubinstein.

"Der oder Maxi hätten mich informieren müssen, bevor es an die Öffentlichkeit geht", echauffierte sich der ehemalige Sportchef des FC St. Pauli: "Ich habe es während des Spiels von Fans auf den Rängen erfahren, dass Beister, den wir sehr gerne hier bei uns gesehen hätten, nach Mainz wechselt und nicht zu uns kommt! Da fehlt Respekt, denn wir haben uns um ihn bemüht – und da kann ich erwarten, dass ich eine Absage auch persönlich mitgeteilt bekomme."